

# Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **39 (1952)**

Heft 7: **KLVS : Rundschau und Zielblick ; Luzernisches Postwesen bis 1848**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die praktische Ausbildung ist sehr gut durchdacht. Die vorgesehenen Arbeitsgruppen mit seminaristischer Arbeitsmethode sind ein gutes Bildungselement und eine angenehme Abwechslung in der intensiven Berufsausbildung. Die Unterbrechung durch die Rekrutenschule auf der einen Seite und die Möglichkeit zur praktischen Ausbildung der Töchter auf der andern Seite sind positiv zu werten. Die ausgedehnten Praktiken begrüßt er sehr, das erste selbständige Praktikum bezeichnet er als ausgezeichnete Eignungsprüfung. Das zweimonatige Nachstudium, das unser Plan im dritten Lehrjahr vorsieht, findet er großartig als »pädagogische Bereinigung«. Mit dieser Neuerung könnten wir in der Schweiz in der Lehrerbildung eine führende Stellung einnehmen.

Zum Schluß ermunterte Herr Dr. Guyer den Vorstand, diese große wichtige Aufgabe weiter zu führen und zu vollenden. Er hofft, daß die Behörden volles Verständnis für den Plan haben und tatkräftig an der Verwirklichung mitarbeiten. Man gibt mit solchen Neuerungen der Schule in erster Linie etwas, und nicht dem Lehrer. Der, der lebt, ist immer verpflichtet, das Möglichste zu tun und das Beste zu leisten.

A. Th.

## MITTEILUNGEN

### EXERZITIEN UND KURSE FÜR LEHRER UND LEHRERINNEN

Für *Lehrer* in Wolhusen vom 5.—9. Okt. (H. H. Prof. Dr. Zanetti, Chur);

in Bad Schönbrunn (Zug) vom 29. Sept. bis 3. Okt. (H.H. Hofer);

Ferner kommen in Betracht die Kurse vom 12. bis 15. August für Männer und Jungmänner (H. H. P. Hofer), vom 7.—13. September (6 Tage), für Herren (H. H. P. Hofer), und vom 7.—10. September, abends, Aufbauexerzitien für Männer und Jungmänner (Altexerzitanten), alle in Bad Schönbrunn ob Zug.

Für *Lehrerinnen* vom 13.—17. Oktober im Exerzitienhaus St. Franziskus, Solothurn, Gärtnerstr. 25; daselbst vom 1.—5. September für sozial und caritativ Tätige; vom 4.—10. Oktober für Akademikerinnen in Bad Schönbrunn, Zug.

Ferner *Studienwoche für Lehrerinnen* und Sozialfürsorgerinnen (H. H. Dr. Rudin) vom 13. bis 18. Oktober in Bad Schönbrunn, Zug.

*Bibelkurs mit Feriengelegenheit für alle Stände* im Exerzitienhaus St. Joseph in Wolhusen vom 2. bis 16. August. (Siehe Programm und Preisangaben in Nummer 5, Seite 174.)

Anmeldungen in Wolhusen, Exerzitienhaus St. Joseph, Tel. (041) 87 11 74; in Bad Schönbrunn, ob Zug, Tel. (042) 431 88; in Solothurn, Exerzitienhaus St. Franziskus, Tel. (065) 2 17 70.

### BÜNDNER VEREIN FÜR HANDARBEIT UND SCHULREFORM

#### VII. Lehrerbildungskurse 1952.

1. Hobelbankkurs für Anfänger. 15.—18. Sept. in Ilanz. Leiter: Hr. Mario Gregori, Bergün.
2. Handarbeiten für die Unterstufe. 6.—9. Okt. in Schiers. Leiter: Hr. A. Gähwiler, Schiers.
3. Sandkastenarbeiten und Wandplastik 1.—4. Kl. 1.—4. Okt. in Chur. Leiter: Hr. F. Gribi, Konolfingen.
4. Methodik des Zeichenunterrichtes für alle Stufen. 1.—4. Okt. in Thusis. Leiter: Hr. J. Weidmann, Zürich.
5. Singwoche auf der Lenzerheide. 25.—30. August. Leiter: Hr. L. Juon, Chur.

#### *Arbeitsprogramm:*

- Kurs 1 Einführung in die methodische Arbeitsweise einer Schulklasse.
- Kurs 2 Einführung in Handarbeiten, wie sie auch auf der Unterstufe zur Anwendung kommen können.
- Kurs 3 Der Kurs will zeigen, wie Sandkasten und Wandplastik auf der Unterstufe verwendet werden.
- Kurs 4 Grundlagen und Wandlungen des Zeichenunterrichtes / Rhythmische und materialtechnische Gestaltungsmöglichkeiten / Farbtechnische Übungen / Dekoratives Gestalten / Figürliches Zeichnen / Tierzeichnen / Räumliche Gestaltung / Praktische Übungen für alle Stufen.
- Kurs 5 Stimm- und Lautbildung / Atemtechnik / Systematik der Stimmbildung in der Schule / Das begleitete Schul- und Volkslied.

#### *Kursgeld:*

	Mitglieder	Nichtmitglieder
Kurs 1	Fr. 7.—	Fr. 10.—
Kurs 2, 3, 4	Fr. —.—	Fr. 3.—
Kurs 5 (Verpfl.inbegr.)	Fr. 27.—	Fr. 30.—

In den Kursgeldern sind Materialkosten und Unfallversicherung inbegriffen.

#### *Anmeldung:*

Die Anmeldungen sind umgehend an Hrn. Lehrer J. Hemmi, Grüşch, zu richten.

Der Kassier: J. Derungs. Der Präsident: Chr. Ruffner.